Medieninformation

Sächsisches Staatsministerium für Wissenschaft, Kultur und Tourismus

Ihr Ansprechpartner
Falk Lange

Durchwahl
Telefon +49 351 564 60210

falk.lange@smwk.sachsen.de*

10.07.2018

Kulturstiftung des Bundes fördert acht neue Projekte in Sachsen

Kunstministerin Dr. Eva-Maria Stange freut sich über die die Förderung von acht neuen Projekten in Sachsen durch die Kulturstiftung des Bundes in Höhe von 1,7 Mio. Euro:

„Die Projektförderung über die Kulturstiftung des Bundes unterstützt unser Ziel, die Vielfalt von Kunst und Kultur in den Städten und im ländlichen Raum Sachsens zu erhalten und auch Raum für neue Ideen und Projekte zu geben. Wir tun in Sachsen viel für die Kultur – und mit dem neuen Doppelhaushalt noch mehr. Statt derzeit 217 Millionen Euro sind in den kommenden beiden Jahren Ausgaben von je rund 240 Millionen Euro im Haushalt des Kunstministeriums geplant."

Mit 360° – Fonds für Kulturen der neuen Stadtgesellschaft stärkt die Kulturstiftung des Bundes Kultureinrichtungen, die sich der interkulturellen Öffnung widmen. Seit Jahresbeginn wurden im Fonds 360° insgesamt 1 Mio. Euro für Projekte des Deutschen Hygiene-Museums Dresden, des Staatlichen Museums für Archäologie Chemnitz sowie des tjg. Theater junge Generation in Dresden bewilligt.

Mit dem Theaterfonds „Doppelpass" fördert die Kulturstiftung des Bundes Kooperationen von freien Gruppen und festen Tanz- und Theaterhäusern. Das Kooperationsprojekt der Leipziger Sebastian Weber Dance Company und des LOFFT, das unter dem Titel „Tap Transform" die Entwicklung einer neuen Tanzsprache aus Elementen von Stepptanz, zeitgenössischem Tanz und Musik vorantreiben möchte, wird nun mit Fördermitteln in Höhe von 240.000 Euro ausgestattet.

Im Fonds „Stadtgefährten" fördert die Kulturstiftung des Bundes Museen mit orts- oder regionalgeschichtlichem Schwerpunkt. Seit Jahresbeginn wurden im Fonds Stadtgefährten insgesamt 324.000 Euro für drei Projekte des Deutschen Landwirtschaftmuseums Schloss Blankenhain

* Kein Zugang für verschlüsselte elektronische Dokumente. Zugang für qualifiziert elektronisch signierte Dokumente nur unter den auf www.lsf.sachsen.de/eSignatur.html vermerkten Voraussetzungen.

(Crimmitschau), des Stadtmuseums Pirna sowie der Städtischen Museen Zittau bewilligt.

Um einhundert Jahre nach der Gründung des Bauhaus ein bundesweites Signal für dessen zeitgenössische Relevanz zu setzen, richtete die Kulturstiftung des Bundes im Rahmen des Programms „Bauhaus 2019“ unter anderem den antragsoffenen Fonds Bauhaus heute ein. Im Rahmen dieses Fonds erhält der Verein Neufert-Bau Weißwasser 150.000 Euro für ein Projektvorhaben, das mit Blick auf andere Regionen in Europa ein Beispiel für mögliche Transformationen im Stadtraum geben möchte.